

Konzept zur Gründung der Schülerfirma

Inhaltsverzeichnis

1. Vorstellungen der Schülerfirma	2
2. Das Team	2
2.1. Mitgliederversammlungen	3
3. Produktion	3
3.1. Kosten	3
4. Bestellsystem	3
4.1. Die erste Bestellung	3
4.3. Rückgaberecht	4
5. Lagerung	4
6. Kassenführung	5
7. Verkauf	5
8. Marketing	6

1. Vorstellungen der Schülerfirma

Unsere Schülerfirma vermittelt eine Reihe von Kompetenzen, die durch den „klassischen“ Unterricht in der Regel nicht abgedeckt werden. Der Projektcharakter dieser Firma mit hohem Realitätsbezug fordert und fördert die Schüler in ihrer gesamten Entwicklung und ihrer Motivation. Wirtschaftliche Zusammenhänge werden in der praktischen Anwendung erlebt. Als Aufsichtsperson jeder Sitzung der Schülerfirma wird uns Frau Kurzawa unterstützen. Der Name der Schülerfirma wurde mehrheitlich beschlossen und lautet „ASG-CLOTHING“.

Durch die Produkte der Schülerfirma ermöglichen wir allen Schülern des Albert-Schweitzer-Gymnasiums ihre Schule auch außerhalb der Schulzeit zu repräsentieren. Am Anfang verkaufen wir nur T-Shirts, jedoch wollen wir bald alltägliche Dinge, wie zum Beispiel Einkaufstaschen, Stifte, ect. verkaufen.

Wir agieren momentan noch im Rahmen des Fördervereins. Für die Zukunft ist geplant, dass die Schülerfirma als eigenständige Firma existiert.

2. Das Team

Schüler/-innen des ASG können Teil der Schülerfirma werden, in dem sie sich bei den Schülersprechern bewerben. Die Schülersprecher bestimmen über eine Mitgliedschaft. Schüler/-innen aus jeder Klasse sind willkommen.

Es können die 2 Schülersprecher und 10 weitere Schüler/-innen Mitglied des Teams sein. Wenn die Schülerfirma wächst, kann auch die Anzahl der Mitglieder steigen.

Das Team stellt sich zusammen aus 2 Gruppen. Es gibt ein Organisationsteam, welches die Organisation der Schülerfirma (Verkauf, Bestellung, Kassenführung usw.) koordiniert. Das Kreativteam erstellt die Designs für die Produkte. Die Schüler/-innen können selbst entscheiden, welches Team sie unterstützen möchten. Geschäftsführer der Schülerfirma und Unterschriftsberechtigte sind Tom Wernicke und Lena Peisker. Die Finanzwirtin ist Felicitas Schelzke.

2.1. Mitgliederversammlungen

Die Mitglieder treffen sich nach Absprache mit den Schülersprechern in einem von der Schule bereitgestellten Raum. Eine Befreiung vom Unterricht aufgrund einer Mitgliederversammlung ist nicht gestattet (Ausnahmen möglich).

3. Produktion

Die Produktion erfolgt anfangs durch eine Firma (z. B. Zimmermann oder Pohl's Laden). Anfangs setzen wir auf eine hohe Qualität zu erschwinglichen Preis. Später versuchen wir auch nachhaltig zu produzieren.

Die Produktion findet in enger Zusammenarbeit mit dem Kreativteam, dem Organisationsteam und der Firma statt. Die Designs werden vom Kreativteam erstellt. Das Organisationsteam bestimmt über die Produktionsmenge anhand der Nachfrage. Anschließend wird der Förderverein über das Vorhaben informiert. In naher Zukunft wollen wir mithilfe des 3D-Druckers eigene Produkte herstellen (z.B. Schlüsselanhänger).

3.1. Kosten

Die Kosten für die Produktion wurden durch einen Kostenvoranschlag durch die Firma Zimmermann kalkuliert. Der Förderverein stellt ein Startkapital von 500,00€ zur Verfügung.

4. Bestellsystem

4.1. Die erste Bestellung

Zur Information über den Bestellvorgang erhalten alle Schüler/-innen des ASG einen Elternbrief. Dieser beinhaltet Informationen über die Schülerfirma und über das Produkt. Nur durch eine Unterschrift der Eltern auf diesem Elternbrief und eine

Vorauszahlung, in Form einer Überweisung auf das benannte Unterkonto des Förderverein, ist der Erwerb des Produkts möglich und gleichzeitig auch verbindlich.

4.2. Verlauf einer Bestellung

Schüler/-innen finden weitere Bestellscheine online auf der Internetseite zum Ausdrucken oder auch im Flur des Haus 1 an der Schülersprechertafel. Auf dem Bestellschein müssen die Angaben Vorname, Nachname, Klasse und Größe angegeben werden. Falls es mehrere Produkte gibt, so muss auch das gewünschte Produkt ausgewählt werden. Durch eine Unterschrift der Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen ist die Bestellung eines Produkts genehmigt und verbindlich. Der Bestellschein wird im Briefkasten von der Schülerfirma vor der Aula abgegeben. Das Geld wird auf das Unterkonto des Fördervereins überwiesen. Bei der Überweisung muss der Name und die Klasse des Schülers/der Schülerin angegeben werden.

4.3. Rückgaberecht

Es gibt kein Rückgaberecht für die Produkte. Dies wird auf dem Elternbrief und auf den Bestellscheinen vermerkt. Sollten die Produkte jedoch Mangel haben, so muss die Schülerfirma einen Umtausch gewähren.

5. Lagerung

Die Produkte werden in einem von der Schule bereitgestellten Raum gelagert.

6. Kassenführung

Die Kassenführung wird vom Organisationsteam geführt. Dabei werden Einnahmen und Ausgaben tabellarisch in einem Buch von Felicitas festgehalten.

Alle Rechnungen und Quittungen werden in einem Aktenordner nach dem Datum sortiert und aufbewahrt.

Eine Quittung ist bei jeder Bestellung dabei. Diese wird vom Organisationsteam angefertigt und beim Verkauf ausgehändigt.

Die Abrechnungen werden zusammen mit Frau Niemack und dem Organisationsteam vierteljährlich durchgeführt. Der jährliche Umsatz darf nicht höher als 22.500€ betragen.

6.1. Das erwirtschaftete Geld

Der Überschuss steht der Schülerfirma zur Verfügung. Die Mitglieder können darüber entscheiden, wofür das Geld genutzt wird. Hierbei sollte die Schülerfirma das Geld sinnvoll durch eine mehrheitliche Entscheidung aller Mitglieder investieren. Zunächst wollen wir das Geld in neue Produkte investieren, sodass wir eine größere Produktauswahl anbieten können (z.B. Schlüsselanhänger durch 3D Drucker).

7. Verkauf

Der Verkauf findet durch die Mitglieder der Schülerfirma statt. Der Verkauf erfolgt je nach Nachfrage alle 2 Wochen oder einmal im Monat.

Für den Ort des Verkaufes gibt es mehrere Möglichkeiten (Foyer, Raum Bibliothek). Beim Verkauf werden auch die Quittungen ausgehändigt.

Im Vorfeld werden die Produkte den Schülern zugeordnet, sodass es einen reibungslosen Ablauf beim Aushändigen der Produkte gibt.

Unser zukünftiges Ziel ist es, Online-Bestellungen möglich zu machen und einen Versand anzubieten.

8. Marketing

Die Produkte der Schülerfirma werden auf der Internetseite des Albert-Schweitzer-Gymnasiums veröffentlicht. Auf der Internetseite findet man den Bestellschein in Form einer PDF, eine Produktbeschreibung sowie Fotos von den Produkten.

Des Weiteren wollen wir in Absprache mit der Schulleitung eine Instagramseite erstellen um dort unsere Produkte zu präsentieren und mit einem Link auf die Internetseite des ASG aufmerksam machen. In der Öffentlichkeit präsentiert sich die Schülerfirma im Rahmen des Fördervereins.

Darüber hinaus werben wir durch Plakate an unserer Schule. Auch das Einbeziehen der Presse könnte uns helfen, für unsere Produkte zu werben.